

## **RALPH LAUREN ALLGEMEINE EINKAUFSDINGUNGEN FÜR WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN (DEUTSCHLAND)**

1. VERTRAGSBEDINGUNGEN. Die Bestellung („Bestellung“) und diese allgemeinen Einkaufsbedingungen sowie darin beigefügte oder als Verweis enthaltene Anlagen, Spezifikationen und sonstigen Informationen, stellen die gesamte und ausschließliche Vereinbarung (zusammen der „Vertrag“) zwischen der Ralph Lauren Gesellschaft („Käufer“) und dem in der Bestellung benannten Lieferanten („Lieferant“) für den Kauf von Waren („Waren“) und/oder Dienstleistungen („Dienstleistungen“) des Käufers vom Lieferanten dar. Bei Widersprüchen gelten nacheinander (das Erstgenannte hat höchste Priorität): (i) die Bestellung ohne Anlagen; (ii) diese Einkaufsbedingungen; (iii) Unterlagen, die der Bestellung beigefügt oder darin genannt sind; (iv) das Angebot des Lieferanten (falls zutreffend). Sonstige Unterlagen, einschließlich der Bedingungen, die nach Meinung des Lieferanten anwendbar sind oder die in einer Korrespondenz oder in einem sonstigen Schriftstück des Lieferanten genannt sind (unabhängig vom Zustellungsdatum an den Käufer), finden keine Anwendung, PARTEIEN sofern nicht anderweitig vereinbart. Verträge, die vom Käufer und dem Lieferanten (einzeln jeweils „PARTEI“; zusammen die „PARTEIEN“) über den Einkauf der in der Bestellung beschriebenen Waren und Dienstleistungen geschlossen werden, gehen jedoch lückenhaften Regelungen in diesen Einkaufsbedingungen vor. Die elektronische Annahme dieser Bedingungen durch den Lieferanten, die Bestätigung dieser Bestellung oder der Beginn einer Leistung gilt als Annahme dieser Einkaufsbedingungen.

2. QUALITÄT VON WAREN/DIENSTLEISTUNGEN. Unbeschadet der Zusicherungen oder Gewährleistungen, die gesetzlich vorgesehen sind oder vom Lieferant erteilt werden, gewährleistet der Lieferant, dass die Waren: (a) mit ihrer Beschreibung und allen schriftlich vom Käufer bestätigten Spezifikationen, die der Bestellung beigefügt oder als Verweis enthalten sind („Spezifikationen“), übereinstimmen (b) frei von Mängeln sind; (c) für die vorgesehenen Zwecke oder Anwendungen geeignet sind; (d) in Übereinstimmung mit den entsprechenden Spezifikationen hergestellt wurden; und (e) frei von Lasten, Pfandrechten oder sonstigen Zurückbehaltungsrechten sind. Dienstleistungen werden mit der notwendigen Sachkenntnis und Sorgfalt entsprechend den branchenüblichen Standards und Praktiken ausgeführt. Der LIEFERANT hat sicherzustellen, dass seine Mitarbeiter und Subunternehmer zur Durchführung der Dienstleistungen entsprechend qualifiziert sind und über alle notwendigen Zulassungen, Arbeitsbewilligungen und sonstigen Genehmigungen verfügen. Der Lieferant muss sämtliche ihm obliegenden gesetzlichen Pflichten im Zusammenhang mit Anstellung, Arbeitsschutz und Sozialversicherungsbeiträgen jener Personen zu erfüllen, die an der Ausführung der vertraglichen Pflichten des Lieferanten beteiligt sind. Der Lieferant muss für ein Qualitätssicherungssystem in Übereinstimmung mit den branchenüblichen Standards und Praktiken zu sorgen.

3. BESTELLÄNDERUNG. Der Käufer behält sich das Recht vor, jederzeit eine Änderung oder Ergänzung seiner Bestellung („Bestelländerung“) vorzunehmen, um die Waren oder Dienstleistungen, für die weiterhin diese Einkaufsbedingungen gelten, zu verändern, zu erweitern oder zu reduzieren. Der Lieferant hat die Vorgaben einer Bestelländerung umgehend einzuhalten. Wenn eine Bestelländerung

die Kosten oder die Zeit der Leistung beeinflusst, müssen sich die PARTEIEN sobald wie möglich über eine angemessene Anpassung des vertraglich vereinbarten Preises oder der Liefertermine einigen und diese Veränderungen in der Bestelländerung festhalten.

4. LIEFERUNG. Der Lieferant muss zu dem/den in der Bestellung festgelegten Liefertermin/en („Liefertermin“) an den Lieferort liefern bzw. am Lieferort die Dienstleistungen ausführen. Wird kein Liefertermin vereinbart, hat der Lieferant innerhalb einer angemessenen Frist nach Erhalt der Bestellung die Lieferung durchzuführen. Der Lieferant muss den Käufer über eine zu erwartende Verzögerung informieren. Wenn der Lieferant die Waren oder Dienstleistungen nicht termingerecht liefert, behält sich der Käufer das Recht vor, diese Waren und/oder Dienstleistungen abzulehnen und den Vertrag gemäß Ziff. 18 (Kündigung) zu kündigen. Der Lieferant hat dem Käufer Verluste, Schäden sowie Kosten und Auslagen, die durch den Lieferausfall entstehen, in angemessener Höhe zu ersetzen.

5. EIGENTUMS- UND GEFAHRENÜBERGANG. Sofern nicht die Incoterms vereinbart werden (und die Gefahr gemäß den vereinbarten Incoterms auf den Käufer übergeht), erfolgt der Eigentums- und Gefahrenübergang auf den Käufer bei der Lieferung an dem in der Bestellung vereinbarten Ort. Weder die Bezahlung noch der Eigentums- und Gefahrenübergang auf den Käufer gilt als Abnahme der Waren oder Dienstleistungen.

6. GARANTIEN. Der Lieferant übernimmt die Garantie (deren Bedingungen nicht weniger günstig als die gesetzlichen Garantien sein dürfen) für die Waren oder überträgt die Herstellergarantie auf den Käufer. Sollte eine Herstellergarantie nicht übertragbar sein, muss der Lieferant den Käufer bei der Durchsetzung seiner Garantieansprüche gegenüber dem Hersteller im Namen des Käufers unterstützen.

7. PRÜFUNG, VERWEIGERUNG, REPARATUR UND ERSATZ. Der Käufer hat die gelieferten Waren ohne unangemessene Verzögerung (oder so bald wie möglich) nach Erhalt zu prüfen und dem Lieferanten innerhalb von 2 (zwei) Wochen nach Erhalt über festgestellte Mängel zu informieren. Wird ein Mangel zu einem späteren Zeitpunkt entdeckt (insbesondere im Fall eines verborgenen Mangels), muss der Mangel unverzüglich nach seiner Entdeckung gemeldet werden. Vorbehaltlich sonstiger vertraglicher oder gesetzlicher Rechte kann der Käufer nach eigenem Ermessen und auf Gefahr und Kosten des Lieferanten innerhalb eines angemessenen Zeitraums nach Entdeckung des Mangels verlangen, dass der Lieferant die Waren/Dienstleistungen ersetzt, repariert bzw. erneut ausführt. Sollte der Lieferant dem Verlangen des Käufers nicht nachkommen, ist der Käufer vorbehaltlich seines Rechts auf Schadenersatz berechtigt: (a) den Vertrag zu kündigen; (b) die Waren und/oder Dienstleistungen zu verweigern und zu retournieren; (c) gleichartige Waren und/oder Dienstleistungen bei Dritten zu erwerben; (d) mangelbehaftete Waren von Dritten reparieren zu lassen; (e) die Dienstleistungen von anderen neu erbringen zu lassen.

8. KAUFPREIS UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN. Der Preis für die Waren und/oder Dienstleistungen (<B„Preis“) ist in der Bestellung festgelegt. Sofern nichts anderes vereinbart wird, versteht sich der Preis einschließlich Umsatzsteuer, Gebühren und Kosten für Verpackung, Versand, Transport, Versicherung und Lieferung. Ohne schriftliche Einwilligung des Käufers darf der Lieferant den Preis nicht erhöhen. Sofern in der Bestellung nichts anderes festgelegt ist, hat der Käufer sämtliche in Rechnung gestellten

Beträge dem Lieferanten innerhalb von 45 Tagen nach Eingang der Rechnung zu bezahlen, es sei denn, die Rechnungsbeträge werden vom Käufer angefochten. Bei Bezahlung der Rechnung innerhalb 15 Tagen nach Rechnungseingang werden 1,5 % Skonto gewährt. Die PARTEIEN werden versuchen, Streitigkeiten über Rechnungen einvernehmlich beizulegen. Unbeschadet aller anderen Rechte und Rechtsmittel kann der Käufer Beträge, die er dem Lieferanten schuldet, mit Beträgen, die der Lieferant dem Käufer schuldet, verrechnen. Die Bezahlung einer Rechnung gilt nicht als Beweis oder Bestätigung, dass die Waren oder Dienstleistungen die vertraglichen Anforderungen erfüllen. Der Lieferant ist zur Verrechnung von Gegenforderungen oder zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts berechtigt, sofern die Gegenforderung aus demselben Vertrag resultiert, unstrittig oder gesetzlich verbindlich oder durchsetzbar ist.

9. SCHUTZRECHTE. Der Lieferant behält das Eigentum an Urheberrechten, Patenten, Marken, Gebrauchsmustern oder Anmeldungen, Geschäftsgeheimnissen, Entwicklungen, Erfindungen, urheberrechtlich geschützten Werken, Know-how oder Arbeitsergebnissen oder ähnlichen Schutzrechten (zusammen „Schutzrechte“), die vom Lieferanten vor Inkrafttreten des Vertrags entwickelt wurden (zusammen „vorbestehende Schutzrechte des Lieferanten“). Alle Rechte und Rechtsansprüche auf und an Schutzrechten, die direkt aus den Dienstleistungen resultieren („kreative Leistungen“) werden hiermit vom Lieferant an den Käufer abgetreten und auf ihn übertragen, und der Käufer erklärt sich mit dieser Abtretung und Übertragung einverstanden. Der Lieferant hat alle Dokumente und Urkunden zu unterzeichnen und alle sonstigen Maßnahmen im Hinblick auf die Übertragung sämtlicher Rechte, Titel und Rechtsansprüche auf und an den kreativen Leistungen auf den Käufer zu ergreifen. Der Lieferant verzichtet hiermit unwiderruflich zugunsten des Käufers auf alle Schutzrechte an den kreativen Leistungen und wird diesbezüglich alle notwendigen Verzichtserklärungen erbringen. Sofern das Eigentum an kreativen Leistungen nicht abgetreten und übertragen werden kann (z.B. bei urheberrechtlich geschützten Werken), werden vom Lieferanten an den Käufer alle Nutzungsrechte weitestgehend abgetreten und übertragen, einschließlich des Rechts, die betreffenden kreativen Leistungen zu benutzen, zu reproduzieren, zu verändern, zu vertreiben und/oder uneingeschränkt zu verwerten. Der Lieferant gewährt dem Käufer ein nicht ausschließliches, unentgeltliches, unwiderrufliches, dauerhaftes, übertragbares, unterlizenzierbares und uneingeschränktes Recht, über die vorbestehenden Schutzrechte des Lieferanten ganz oder teilweise zu verfügen, sie offenzulegen und zu nutzen bzw. über die vorbestehenden Schutzrechte des Lieferanten verfügen, sie zu offenbaren oder nutzen zu lassen, sofern dies zur Nutzung, Reproduktion, Änderung, Distribution und/oder uneingeschränkter Verwertung schöpferischer Leistungen notwendig und gesetzlich zulässig ist. Der Lieferant darf öffentlich ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Lieferanten nicht auf den Käufer oder ein anderes Unternehmen der RALPH LAUREN GROUP in Pressemitteilungen, Werbungen oder sonstigen Marketingkommunikationen in irgendeiner Weise oder irgendwelchen Medien hinweisen (einschließlich Websites des Lieferanten).

10. ENTSCHÄDIGUNG BEI EINER VERLETZUNG VON SCHUTZRECHTEN. Der Lieferant hat auf eigene Kosten den Käufer, die mit ihm verbundenen Unternehmen und/oder Tochtergesellschaften sowie Unterlizenznehmer, Vertreter, Führungskräfte und Mitarbeiter (zusammen „RALPH LAUREN GROUP“) von Ansprüchen Dritter aus und im Zusammenhang mit Klagen, Verfahren, Prozessen, Urteilen,

Haftungsansprüchen, Verlusten, Kosten (einschließlich Gerichtskosten und Rechtsanwalts honoraren), Geldstrafen, Gutachterkosten und Aufwendungen aus behaupteten oder tatsächlichen Ansprüchen wegen Besitz, Offenlegung und/oder einer sonstigen Nutzung von vorbestehenden Schutzrechten des Lieferanten gemäß der vorstehenden Lizenz durch den Käufer und/oder anderen Unternehmen der RALPH LAUREN GROUP sowie von Ansprüchen Dritter, deren Schutzrechte durch den Besitz, die Offenlegung oder sonstige Nutzung von kreativen Leistungen verletzt werden schad- und klaglos zu halten., Wenn Waren, Dienstleistungen oder kreative Leistungen insgesamt oder teilweise Schutzrechte Dritter verletzen oder zu verletzen drohen, wird der Lieferant auf eigene Kosten umgehend folgende Maßnahmen in der Reihenfolge der nachstehenden Prioritäten ergreifen: (a) die für den Käufer oder einem anderen Unternehmen der RALPH LAUREN GROUP notwendigen Rechte für die weitere Nutzung der Waren, Dienstleistungen, schöpferischen Leistungen insgesamt oder teilweise sicherstellen; oder (b) solche Waren, Dienstleistungen, schöpferische Leistungen insgesamt oder teilweise ersetzen oder ändern, so dass keine Rechte verletzt werden, wobei die Ausführung oder Qualität der Waren, Dienstleistungen oder kreativen Leistungen nicht beeinträchtigt werden.

11. VERTRAULICHKEIT. Sofern nichts anderes vom Käufer schriftlich akzeptiert wurde, hat der Lieferant alle vertraulichen und/oder rechtlich geschützten Unterlagen, die vom Käufer dem Lieferanten im Rahmen dieses Vertrags bereitgestellt werden oder speziell vom Lieferant für den Käufer gemäß Vertrag ausgearbeitet werden, wie beispielsweise technische oder geschäftliche Kenntnisse, Spezifikationen, Dokumente, Erfindungen, Zeichnungen, Pläne, Informationen, Daten, Verfahren und/oder Initiativen („vertrauliche Informationen“), streng geheim zu halten und verpflichtet sich, diese nicht an Dritte weiterzugeben. Der Lieferant darf keine Kopien von vertraulichen Informationen anfertigen, sofern ihn der KÄUFER nicht ausdrücklich dazu schriftlich ermächtigt. Auf Verlangen und nach Wahl des Käufers hat der Lieferant umgehend sämtliche vertraulichen Informationen, die zur Erfüllung dieses Vertrags nicht verbraucht wurden, sowie alle Kopien, die sich im Besitz des Lieferanten befinden, zu vernichten oder dem Käufer zurückzugeben. Der Lieferant darf vertrauliche Informationen lediglich zur Erfüllung dieses Vertrags durch den Lieferanten für den Käufer verwenden und der Lieferant darf ohne schriftliche Einwilligung des Käufers weder unmittelbar noch mittelbar daraus hergeleitete vertrauliche Informationen zur Ausführung von Dienstleistungen für bzw. Lieferungen von Waren an andere Kunden des Lieferanten oder irgendeine andere Person verwenden. Die in diesem Abschnitt festgelegten Geheimhaltungspflichten gelten nicht, wenn der Lieferant die vertraulichen Informationen lediglich gegenüber seinen Mitarbeitern offenlegt, die zur Vertragserfüllung die vertraulichen Informationen benötigen („autorisierte Personen“), jedoch unter der Voraussetzung, dass soweit gesetzlich zulässig diese autorisierte Personen verpflichtet sind, die Geheimhaltung der vertraulichen Informationen während und nach ihrer Anstellung beim Lieferanten zu wahren. Die in diesem Abschnitt festgelegten Geheimhaltungspflichten gelten desweiteren nicht für Informationen, (a) die zum Zeitpunkt der Offenlegung bereits öffentlich bekannt sind oder danach ohne Verletzung der in diesem Abschnitt dargelegten Geheimhaltungspflichten öffentlich bekannt werden; (b) von denen der Lieferant auf eine gesetzlich zulässige Weise über einen Dritten Kenntnis erlangt bzw. erlangt hat und dieser Dritte oder die Person, von der der Dritte diese Kenntnis erlangt hat, nicht durch eine Geheimhaltungspflicht gebunden ist; (c) wenn die Information bei der Weitergabe an den Lieferanten ihm bereits unabhängig vom Käufer bekannt ist und er die ihm zuvor bekannte vertrauliche Information nicht benutzt hat. Diese

Freistellung von den Geheimhaltungspflichten findet nur Anwendung, wenn der Lieferant gegen seine Geheimhaltungspflichten unverzüglich nach Erhalt der vertraulichen Informationen Einspruch erhebt; (d) wenn die Offenlegung gesetzlich vorgeschrieben ist. Der Lieferant darf in Werbeunterlagen oder sonstigen Mitteilungen an Dritte nicht ohne vorherige schriftlich Einwilligung des Käufers den Namen des Käufers und die Marken des Käufers nennen/verwenden oder auf das Bestehen des Vertrags hinweisen.

12. HÖHERE GEWALT. Keine PARTEI ist gegenüber der anderen PARTEI für Verluste oder Schäden verantwortlich oder haftbar (und es tritt kein Verzug ein), wenn Ereignisse eintreten, auf die die PARTEIEN keinen Einfluss haben (insbesondere Krieg, Streiks, Epidemien, Naturkatastrophen oder sonstige Ereignisse höherer Gewalt) und die eine PARTEI an der Erfüllung dieses Vertrags hindern („höhere Gewalt“). Wenn ein Ereignis höherer Gewalt eintritt, ist die Liefer- oder Ausführungsfrist um einen dem Andauern des Ereignisses höherer Gewalt entsprechenden Zeitraum zu verlängern. Wenn ein Ereignis höherer Gewalt länger als dreißig (30) Tage andauert, ist der Käufer berechtigt, diesen Vertrag in einer schriftlichen Mitteilung an den Lieferanten zu kündigen.

13. EINHALTUNG DER GESETZE UND BEKÄMPFUNG VON BESTECHUNG. Der Lieferant erklärt und sichert zu, dass er alle für die Herstellung und/oder Lieferung der Waren, die Erbringung der Dienstleistungen und/oder Erfüllung sonstiger Pflichten aus diesem Vertrag geltenden Gesetze und Verwaltungsvorschriften beachtet. Hinsichtlich der Erfüllung seiner Pflichten aus diesem Vertrag erklärt und gewährleistet der Lieferant, dass er den Ralph Lauren Code of Ethical Conduct und die Ralph Lauren Operating Guidelines (beide auf Anfrage erhältlich) einhalten wird. Der Lieferant verpflichtet sich: (i) alle anwendbaren Gesetze, Vorschriften oder Richtlinien, die von den zuständigen Regulierungsbehörden zur Bekämpfung von Bestechung und Korruption herausgegeben werden, zu beachten, einschließlich den US Foreign Corrupt Practices Act (FCPA) („geltende Vorschriften“), und nichts zu tun, was einen Verstoß gegen die geltenden Vorschriften durch den Käufer und/oder ein anderes Unternehmen der RALPH LAUREN GROUP zur Folge haben kann; (ii) während der Dauer des Vertrags seine eigenen Richtlinien und Verfahren aufrecht zu erhalten, um die Einhaltung der geltenden Vorschriften sicherzustellen, und falls notwendig diese Vorschriften zwangsweise durchzusetzen; (iii) den Käufer unverzüglich über Forderungen oder Ersuchen nach unangemessenen finanziellen oder sonstigen Vorteilen zu informieren, die an den Lieferanten (oder an Personen, die mit ihm arbeiten) im Zusammenhang mit der Erfüllung dieses Vertrags gerichtet werden, und die vorstehenden Verpflichtungen allen Personen aufzuerlegen, die für ihn tätig sind. Bei dem Verdacht eines Verstoßes gegen die Verpflichtungen in diesem Abschnitt ist der Käufer berechtigt, diesen Vertrag auszusetzen oder zu kündigen. In einem solchen Fall hat der Lieferant keinen Anspruch auf Entschädigung oder eine sonstige Vergütung und muss alle Kosten und Auslagen übernehmen, die beim Käufer im Zusammenhang mit dem Verstoß gegen diesen Paragraphen anfallen.

14. DATENSCHUTZ. Wenn der Lieferant personenbezogene Daten von Mitarbeitern oder Zulieferern des Käufers („Käufer-Daten“) für die Zwecke dieses Vertrags erhebt, verarbeitet oder nutzt, muss der Lieferant (i) alle einschlägigen Datenschutzgesetze und -vorschriften einhalten sowie (ii) die Datenschutz- und Sicherheitsanforderungen des Käufers, die unter [www.ralphlauren.com](http://www.ralphlauren.com) abrufbar sind und wesentlicher Bestandteil dieses Vertrags sind. Der Lieferant bestätigt und erklärt sich einverstanden,

dass der Käufer und die RALPH LAUREN GROUP personenbezogene Daten von Mitarbeitern oder Zulieferern des Lieferanten („Lieferanten-Daten“) zur Verwaltung der Beziehungen mit dem Lieferanten erheben, verarbeiten und nutzen und im Rahmen der Verarbeitung und Nutzung die Lieferanten-Daten in andere Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz wie beispielsweise in die USA übermitteln können, die nicht das Schutzniveau für personenbezogene Daten wie im Europäischen Wirtschaftsraum oder in der Schweiz gewährleisten.

15. WIRTSCHAFTSSANKTIONEN. Ohne Einschränkung der vorstehenden Regelung ist der Lieferant dazu verpflichtet, alle wirtschaftlichen Sanktionen, Embargos oder Blockaden zu befolgen, die den Güterhandel mit bestimmten Ländern, Territorien, Organisationen, Unternehmen oder Personen unterbinden, insbesondere die US-Gesetze und -Vorschriften im Bereich Wirtschaftssanktionen und Exportkontrollen („OFAC Regelungen“) sowie die EU-Wirtschaftssanktionen, und hat diese Verpflichtung seinen Vertretern und verbundenen Unternehmen aufzuerlegen, die im Zusammenhang mit dem Vertrag an ihn Waren liefern oder für ihn Dienstleistungen erbringen. In Bezug auf die OFAC Regelungen erklärt und gewährleistet der Lieferant, dass: (i) weder er noch einer seiner Gesellschafter, Manager oder Mitarbeiter: a) auf der Sanktionsliste „Specially Designated National - „SDN“ oder b) der „Blocked Person“ oder c) auf anderen Sanktionslisten steht, die von der OFAC-Behörde des US-Finanzministerium geführt werden („OFAC“), auch "OFAC-sanktionierte Person" genannt; (ii) weder er noch einer seiner Gesellschafter oder leitenden Manager eine Behörde, ein Amt oder eine sonstige Stelle ist, die direkt oder indirekt von einer OFAC-sanktionierten Person kontrolliert wird oder in ihrem Namen handelt, oder eine den OFAC Regelungen unterworfenen Regierung ist, insbesondere Kuba, Iran, Nordkorea, Sudan und Syrien; (iii) keine Finanzmittel oder sonstige Vermögenswerte, die der Lieferant zur Erfüllung seiner Pflichten verwendet, nach den OFAC Regelungen blockiert sind bzw. waren; (iv) weder er noch einer seiner Gesellschafter oder Lieferanten entgegen den OFAC Regelungen Güter verkauft oder umleitet und (v) sollte der Lieferant oder einer seiner Gesellschafter, Manager oder eine mit den zuletzt Genannten verbundene Person auf die OFAC Sanktionsliste gesetzt werden, gilt dies als Grund für eine fristlose Kündigung dieses Vertrags bzw. sonstiger Bestellungen, Verträge oder Vereinbarungen ohne Rückgriffsmöglichkeit des Lieferanten.

16. HAFTUNGSFREISTELLUNG. Der Lieferant hat den Käufer und/oder Unternehmen der RALPH LAUREN GROUP von allen Ansprüchen, einschließlich der Ansprüche Dritter, Verluste, Kosten, Schäden oder Auslagen, Geldstrafen, Beträge, die im Rahmen eines Vergleichs gezahlt werden sowie angemessene Anwaltsgebühren und -auslagen („Ansprüche“) wegen: (i) Mängeln der gelieferten Waren und/oder erbrachten Dienstleistungen, für die der Lieferant verantwortlich ist, (ii) einer Vertragsverletzung durch den Lieferanten; (ii) Fahrlässigkeit, grober Fahrlässigkeit, Handlungen in böser Absicht oder einem vorsätzlichen oder mutwilligen Verhalten des Lieferanten oder der Subunternehmer des Lieferanten, seiner Mitarbeiter oder seiner Vertreter; oder (iii) Körperverletzung, Tod oder Beschädigung von persönlichem Eigentum im Rahmen der Erfüllung dieses Vertrags durch den Lieferanten oder für die der Lieferant haftbar ist, freizustellen und schadlos zu halten.

17. VERSICHERUNG. Der Lieferant muss zur Deckung von Haftungsansprüchen eine hinreichende und angemessene Versicherung abschließen und diese Verpflichtung auch seinen Subunternehmern auf deren Kosten auferlegen. Der Lieferant verzichtet hiermit unwiderruflich und bedingungslos auf

Regressforderungen und wird seinen Versicherungen den Verzicht auf Regressforderungen gegen den Käufer und/oder einem anderen Unternehmen der RALPH LAUREN GROUP auferlegen und darüber dem Käufer einen Nachweis vorlegen.

18. KÜNDIGUNG. Der Käufer kann in einer schriftlichen Benachrichtigung dem Lieferanten die Kündigung des Vertrags mitteilen, wenn (i) der Lieferant nicht innerhalb von 7 (sieben) Tagen ab dem Erhalt der Benachrichtigung von einer Vertragsverletzung eine wesentliche Vertragsverletzung beseitigt oder (ii) der Lieferant Insolvenz anmeldet und Gläubigerschutz beantragt, ohne dass sich daraus irgendeine Haftung für den Käufer ergibt (abgesehen von jenen Waren und/oder Dienstleistungen, die vom Käufer bis zum Kündigungsdatum angenommen wurden) und ungeachtet seines Anspruchs auf Schadenersatz.

19. ABTRETUNG – UNTERVERGABE. Der Lieferant darf diesen Vertrag oder irgendwelche Rechte oder Pflichten aus dem Vertrag weder ganz noch teilweise ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Käufers abtreten, auf einen Subunternehmer oder sonst wie übertragen. § 354 des deutschen Handelsgesetzbuches (HGB) bleibt von dieser Regelung unberührt. Der Käufer ist uneingeschränkt zur Abtretung, Untervergabe oder Übertragung dieses Vertrags oder irgendwelcher Rechte oder Pflichten aus diesem Vertrag ganz oder teilweise ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Lieferanten berechtigt.

20. UNABHÄNGIGKEIT DER VERTRAGSPARTNER. Die PARTEIEN haben in Vertragspartner und keine Bestimmung in diesem Vertrag darf im Sinne eines Vertragsverhältnisses der PARTEIEN als Partner, Joint Venture, Treuhänder oder Vertreter ausgelegt werden. Keine der PARTEIEN hat das Recht oder die Befugnis, eine Verpflichtung zu übernehmen oder zu begründen oder für die andere Partei eine Verpflichtung einzugehen. Der Lieferant wird Bestellungen mit geschultem Personal ausführen und bestätigt, dass der Käufer kein Vertragsverhältnis mit dem Recht, der Befugnis oder der Verpflichtung eingegangen ist, Mitarbeiter oder Vertreter des Lieferanten, seine Subunternehmer oder deren Mitarbeiter auszuwählen, einzustellen, zu verwalten, zu entlassen, zu überwachen oder anzuleiten. Der Lieferant hat den Käufer von Ansprüchen seiner Angestellten, Vertreter, Subunternehmer oder deren Mitarbeiter sowie von Ansprüchen von Arbeitsämtern und/oder Sozialversicherungen, die gegen den Käufer oder wegen einer Beschäftigung beim Käufer oder aus einem anderen Grund im Zusammenhang mit Erfüllung dieses Vertrags geltend machen, klag- und schadlos zu halten.

21. DIVERSES. Ergänzungen und Änderungen dieses Vertrags oder Verzichtserklärungen bedürfen der Schriftform und müssen zu ihrer Gültigkeit von einem bevollmächtigten Vertreter der anderen PARTEI, gegen die Ergänzungen, Änderungen oder Verzichtserklärungen durchgesetzt werden sollen, unterzeichnet werden und ausdrücklich auf diese Vertragsklausel Bezug nehmen. Sollte eine PARTEI auf Ansprüche bei einer Vertragsverletzung verzichten oder die Durchsetzung ihrer Rechte aus diesem Vertrag unterlassen, so darf dies nicht als Einschränkung der Ansprüche dieser PARTEI auf die Durchsetzung der übrigen Vertragsbestimmungen verstanden werden. Sonstige Änderungen, Ergänzungen von Vertragsbestimmungen oder Verzichtserklärungen sind ungültig und unwirksam. Nach dem Ablauf dieses Vertrags oder dessen Kündigung bleiben die Bestimmungen dieses Vertrags, soweit

dies nicht die ausdrücklich anders vorsehen ist, weiterhin wirksam und überdauern den Ablauf oder die Kündigung.

22. ANWENDBARES RECHT UND GERICHTSSTAND. Auf diesen Vertrag und seine Auslegung ist für alle Zwecke deutsches Recht unter Ausschluss seiner Kollisionsnormen anzuwenden. Das UN-Übereinkommen über den internationalen Warenkauf ist für Geschäfte aus oder in Zusammenhang mit diesem Vertrag unwirksam und ungültig. Bei Streitigkeiten aus oder in Zusammenhang mit diesem Vertrag sind ausschließlich die Gerichte in München zuständig.

<http://www.ralphlauren.com/helpdesk/index.jsp?display=terms&subdisplay=other>



## **RALPH LAUREN TERMS & CONDITIONS FOR PURCHASE OF GOODS AND SERVICES (GERMANY)**

1. **TERMS OF AGREEMENT.** The purchase order ("Order"), together with these Terms and Conditions and any attachments, specifications and exhibits, whether physically attached or incorporated by reference (collectively the "Agreement") constitute the entire and exclusive agreement between the Ralph Lauren company ("BUYER ") and the Seller ("SELLER") identified in the Order, for the purchase of goods ("Goods") and/or services ("Services") by BUYER from SELLER. In the event of any conflict, the following shall be the order of precedence (highest level of precedence first): (i) the Order excluding any attachments; (ii) these Terms and Conditions; (iii) any document incorporated or specified in the Order; (iv) the SELLER's offer (if applicable). Any other document, including any terms or conditions which SELLER may purport to apply or which are endorsed upon any correspondence or documents issued by SELLER (irrespective of their date of communication to BUYER) shall not be applicable between the parties, unless stated otherwise. However, any agreement executed by the BUYER and the SELLER (individually "PARTY"; collectively " PARTIES") and in effect, covering procurement of the Goods or Services described in the Order, shall prevail over any inconsistent terms herein. SELLER's electronic acceptance of these, acknowledgement of this Order, or commencement of performance constitutes SELLER's acceptance of these Terms and Conditions.

2. **QUALITY OF GOODS/SERVICES.** Without prejudice to representations or warranties applied by law or otherwise given by SELLER, SELLER warrants that Goods shall be: (a) in full compliance with their description and the specifications as agreed in writing by BUYER, attached to the Order or incorporated by reference ("Specifications "), (b) free from defect; (c) fit for their intended purpose or application; (d) manufactured and supplied strictly in accordance with the relevant specification; and (e) free of any registered or unregistered charge, lien, mortgage or other encumbrance. Services shall be provided with all due skill and care and in accordance with industry recommended standards and practices. SELLER shall ensure that all of its personnel and subcontractors are suitably qualified to perform the Services and that all necessary licences, work permits or other authorizations have been obtained. SELLER shall further comply with all its legal obligations in connection with employment, health and safety and social security contributions in relation to all individuals involved in the performance of the SELLER's obligations under the Agreement. SELLER shall operate a quality assurance system in accordance with industry recommended standards and practices.

3. **CHANGE ORDER.** BUYER reserves the right at any time to issue a written change order or amendment to the Order ("Change Order" ) that alters, adds to, or deducts from the Goods or Services, but that is otherwise subject to these Terms and Conditions. SELLER shall promptly comply with the terms of any Change Order. If a Change Order causes a change to the cost or time for performance, the PARTIES shall promptly agree to an equitable adjustment in the contract price or delivery terms, as applicable, and incorporate such changes in the Change Order.

4. **DELIVERY.** SELLER shall deliver the Goods and/or perform the Services at the delivery point and on the date(s) specified in the Order ("Delivery Date"). If no delivery date is specified, SELLER shall deliver in full

within a reasonable time of receipt of the Order. SELLER shall notify any expected delay to the BUYER. If SELLER fails to deliver the Goods or Services in full on the Delivery Date, BUYER may reject such Goods and/or Services and terminate the Agreement pursuant to Section 18 (Termination). SELLER shall indemnify BUYER against any losses, damages, and reasonable costs and expenses attributable to SELLER's failure to deliver.

5. TITLE AND RISK. Unless Incoterms are agreed (in which case risk shall pass to BUYER in accordance with such agreed Incoterms), title and risk in the Goods shall pass to BUYER on completion of delivery at the place specified in the Order. Neither payment by, nor passing of title or risk in the Goods or the Services to BUYER, shall be deemed to constitute acceptance of the Goods or the Services.

6. WARRANTIES. SELLER will either provide a warranty (which shall not be less favourable than any statutory warranties) for the Goods or pass through any applicable manufacturer's warranty to the benefit of BUYER. If any such manufacturer's warranty is not assignable, SELLER shall assist BUYER in pursuing any warranty claim against the manufacturer on BUYER's behalf.

7. REJECTION, REPAIR AND REPLACEMENT. BUYER shall inspect the delivered Goods without undue delay (or as soon as practicable) upon receipt and shall notify SELLER within two (2) weeks upon receipt of any discovered defects. If a defect is discovered at a later time (particularly in case of hidden defect), notice shall be provided immediately upon discovery of the defect. Without prejudice to any other rights of BUYER hereunder or at law, in the event of defective Goods or Services, BUYER, in its sole discretion and at SELLER's risk and expense, may within a reasonable period of time after discovery of the defect require the Goods/Services to be replaced or repaired or re-performed by SELLER. If SELLER fails to do so within a reasonable period of time set by BUYER, BUYER may: (a) terminate the Agreement; (b) reject and return the Goods and/or Services; (c) purchase equivalent goods and/or services elsewhere;; (d) have defects in the Goods repaired by others; (e) have the Services re-performed by others, all the foregoing without prejudice to BUYER'S right to claim damages.

8. PRICE AND PAYMENT. The price of the Goods and/or Services ("**B** >Price") shall be as stated in the Order and unless otherwise stated, shall be inclusive of all taxes, levies, duties and charges for packaging, packing, shipping, carriage, insurance and delivery. No increase in the Price may be applied by the SELLER without the prior consent of the BUYER in writing. Unless otherwise stated in the Order, BUYER shall pay all properly invoiced amounts due to SELLER within forty five (45) days after receipt of such invoice, except for any amounts disputed by BUYER. A prompt payment discount of 1.5 % shall be allowed for payment within 15 days following the date of receipt of the invoice. The PARTIES shall seek to resolve all invoice disputes expeditiously and in good faith. Without prejudice to any other right or remedy, BUYER reserves the right to set off any amount owing to it by SELLER against any amount payable by BUYER to SELLER. Payment of an invoice is not evidence or admission that the Goods or Services meet the requirements of the Agreement. SELLER is only entitled to offset counterclaims or to exercise a right of retention to the extent that the counterclaim is based on the same Agreement, undisputed or legally binding or enforceable.

9. INTELLECTUAL PROPERTY RIGHTS. SELLER shall retain ownership of any copyrights, patents, trademarks, design rights or registrations, trade secrets, development, invention, works of authorship, know-how, or work results or similar intellectual property rights (collectively, "IP Rights") developed by SELLER prior to the coming into force of the Agreement (collectively, "SELLER's Background Work"). All right, title and interest in and to IP Rights created or generated as a direct result of the Services ("Creations") are hereby assigned and transferred to BUYER by SELLER. BUYER accepts such assignment and transfer. SELLER shall execute all instruments, deeds or actions necessary to vest all rights, title and interest in and to such Creations in BUYER. SELLER hereby irrevocably waives, or shall procure all necessary waivers in favor of BUYER of, all IP Rights in the Creations. To the extent that the ownership of Creations cannot be assigned and transferred (e.g. in relation to works of authorship), SELLER assigns and transfers to BUYER all usage rights, including the right to use, copy, modify, distribute and/or exploit freely the relevant Creations, to the fullest extent possible. SELLER hereby grants to BUYER a non-exclusive, royalty-free, irrevocable, perpetual, worldwide, assignable, sub-licensable and unrestricted license and right for BUYER to possess, disclose and use and/or have possessed, disclosed or used, SELLER's Background Work or any part thereof as necessary to use, copy, modify, distribute and/or exploit freely any Creations, to the fullest extent permitted by law. SELLER shall not publicly make any reference to BUYER or any other entity of the RALPH LAUREN GROUP in press releases, advertisements or any form of marketing communication, in whatever form or media (including SELLER's websites), without the BUYER's prior written consent.

10. IP INFRINGEMENT INDEMNIFICATION. SELLER shall at its own expense defend, hold harmless and indemnify BUYER, its parent, any of its affiliates and/or subsidiaries and their respective sub-licensees, agents, officers, directors and employees (collectively "RALPH LAURENGROUP") from and against all claims, proceedings, lawsuits, judgments, liabilities, losses, damages, costs (including legal costs and attorneys' fees), fines, penalties, assessments and expenses arising out of any allegation or claim that the possession, disclosure and/or use by BUYER and/or any entity of the RALPH LAUREN GROUP of any of SELLER's Background Work in accordance with the license provided pursuant to the preceding Section or the possession, disclosure, use and/or exploitation of any Creations infringes any third party's IP Rights. If any Goods, Services, Creations or parts thereof infringe, or are likely to infringe, the any third party's IP Rights, then SELLER will, at its own expense, promptly take the following actions in the listed order of priority: (a) secure the rights necessary for BUYER and any other entity of the RALPH LAUREN GROUP to continue using the Goods, Services, Creations and any parts thereof; or (b) replace or modify such Goods, Services, Creations or parts thereof to make them non-infringing, such that the replacement or modification will not degrade the performance or quality of the Goods, Services and or Creations.

11. CONFIDENTIALITY. Unless otherwise agreed by BUYER in writing, SELLER shall keep in strict confidence and not disclose to any third party, any confidential and/or proprietary materials provided by BUYER to SELLER in connection with this Agreement or prepared by SELLER specifically for BUYER pursuant to this Agreement, including but not limited to any technical or commercial know-how, specifications, documents, inventions, drawings, plans, information, data, processes and/or initiatives ("Confidential Information"). SELLER shall not make any copies of Confidential Information except as

specifically authorized by BUYER in writing. At the request and option of BUYER, SELLER shall promptly either destroy or return to BUYER all Confidential Information not consumed in the performance of this Agreement, together with any copies in SELLER's possession. SELLER shall use Confidential Information solely for SELLER's performance of this Agreement for BUYER, and SELLER shall not, without BUYER's written consent, directly or indirectly use Confidential Information or information derived therefrom in performing services or providing goods for any other customer of SELLER, or any other person. The confidentiality obligations set out in this Section shall not apply if and to the extent that SELLER solely discloses the Confidential Information to its employees who need to know the Confidential Information to perform the Agreement ("Authorized Persons"), provided that, to the extent legally permissible, such Authorized Persons are obliged to maintain the confidentiality of the Confidential Information during and after their employment with the SELLER. The confidentiality obligations set out in this Section shall also not apply to any information that (a) has already become common knowledge at the time of disclosure or becomes common knowledge afterwards without any breach of the obligations set out in this Section; (b) SELLER legally receives or has legally received from a third party if the third party or the person from whom the third party received the information is not bound by a confidentiality obligation; (c) upon disclosure of the relevant information to the SELLER is already known to it independent from the BUYER and without using the Confidential Information received so far; this exception from the confidentiality obligations shall only apply if the SELLER objects to its confidentiality obligations without undue delay after receipt of the Confidential Information; (d) is legally required to be disclosed. SELLER shall not mention/use BUYER's name, BUYER's trademarks or refer to the existence of the Agreement in any publicity material or other communications to third parties without BUYER's prior written consent.

12. FORCE MAJEURE. Neither PARTY shall be responsible nor liable to the other (and no event of default shall be deemed to have occurred) for any loss or damage suffered or incurred by the other, if events beyond the control of the PARTIES (such as, but not limited to, war, strikes, epidemics, forces of nature and any circumstance having the characteristics of an Act of God), make it impossible for such PARTY to perform under the terms of this Agreement ("Force Majeure"). If such an event of Force Majeure occurs, delivery or performance shall be extended for a period equal to the time such event or circumstance lasts or persists. In the event that any event of Force Majeure lasts more than thirty (30) days, BUYER shall be entitled to terminate this Agreement by written notice to SELLER.

13. COMPLIANCE WITH LAWS AND ANTI-BRIBERY. SELLER represents and warrants that it will fully comply with all laws and regulations applicable to the manufacture and/or supply of Products and to its performance of Services and /or any of its obligations under this Agreement. In performing its obligations under this Agreement, SELLER further represents and warrants that it will comply with the Ralph Lauren Code of Ethical Conduct and the Ralph Lauren Operating Guidelines (both available upon request). SELLER will and will cause any person or entity acting on its behalf to: (i) fully comply with all applicable laws, statutes, regulations, codes or guidance issued by the relevant regulatory bodies relating to anti-bribery and anti-corruption, including but not limited to the US Foreign Corrupt Practices Act (FCPA) ("Relevant Requirements") and not do anything that will or may cause BUYER and/or any entity of the RALPH LAUREN GROUP to be in violation of such Relevant Requirements; (ii) maintain in place throughout the term of this Agreement its own policies and procedures, to ensure compliance

with the Relevant Requirements and to enforce such policies where appropriate; (3) promptly report to BUYER any request or demand for any undue financial or other advantage of any kind received by SELLER (or persons associated therewith) in connection with the performance of this Agreement. On reasonable suspicion of a violation of this Section, BUYER may suspend and/or terminate this Agreement. In such circumstances no compensation or other remuneration shall be due to SELLER and SELLER shall be liable for all costs and expenses incurred by BUYER arising from any breach of this clause.

14. DATA PROTECTION. If the SELLER collects, processes and uses personal data relating to the employees or contractors of BUYER ("BUYER Data") for purposes of processing the Agreement, SELLER shall fully comply with (i) all applicable privacy laws and regulations and (ii) BUYER's privacy policy and security requirements as set forth on [www.ralphlauren.com](http://www.ralphlauren.com) which is incorporated herein and forms part of this Agreement. SELLER hereby acknowledges and agrees that BUYER and the RALPH LAUREN GROUP may collect, process and use personal data relating to the employees or contractors of SELLER ("SELLER Data") for the purposes of administering the relationship with the SELLER and, as part of the processing and use of the SELLER Data, may transfer the SELLER Data to other in jurisdictions outside the European Economic Area or Switzerland, such as the USA, which do not provide the same level of protection for personal data as exists within the European Economic Area or Switzerland.

15. ECONOMIC SANCTIONS. Without limiting the foregoing, SELLER shall, and shall require its agents, representatives and affiliates who provide Goods or Services in connection with an Order, comply with all applicable economic sanctions, embargoes or blockades which prohibit dealings and transactions with or involving certain countries, territories, organizations, entities or individuals, including but not limited to the U.S. economic sanctions and export control laws and regulations (collectively, "OFAC Regulations") and the European Union economic sanctions. In connection with the OFAC Regulations, SELLER represents and warrants that: (i) neither it, nor any of its owners, directors, workers or employees is: a) a Specially Designated National ("SDN"); b) a blocked person; or c) listed or subject to other Sanctions Lists administered by the U.S. Department of Treasury Office of Foreign Assets Control ("OFAC") each, an "OFAC-listed Person"; (ii) neither it, nor any of its owners or senior managers is a department, agency or instrumentality of, or is otherwise directly or indirectly controlled by or acting for or on behalf of an OFAC-listed Person or the government of any country that is subject to OFAC Regulations, including but not limited to, Cuba, Iran, North Korea, Sudan and Syria; (iii) none of the funds or other property used by SELLER to perform any of its obligations constitute or will constitute blocked funds, property or interests in property under the OFAC Regulations; (iv) neither it nor any of its owners or suppliers will sell or divert products contrary to OFAC Regulations; and (v) inclusion of SELLER, or any of its owners, managers or anyone associated with any of them, as an OFAC-listed Person shall constitute grounds for immediate termination of this Agreement or any other order, contract or agreement, without recourse to SELLER.

16. INDEMNIFICATION. SELLER shall indemnify and hold harmless BUYER and/or any entity of the RALPH LAUREN GROUP from and against any claims, including third party claims, loss, cost, damage or expense, fines, amounts paid in settlement, and reasonable legal fees and expenses (collectively "Claims"), arising out of or related to any of the following: (i) any defects in the Goods and/or Services delivered, for which SELLER is responsible, (ii) SELLER's breach of this Agreement; (ii) the negligence, gross negligence,

bad faith, intentional or willful misconduct of SELLER or SELLER's subcontractors or their respective employees or other representatives; or (iii) bodily injury, death or damage to personal property arising out of or relating to SELLER's performance under this Agreement and for which SELLER is responsible.

17. INSURANCE. SELLER shall maintain and cause its subcontractors to maintain at their expense sufficient and adequate insurance in respect of their liabilities under the Agreement. SELLER hereby irrevocably and unconditionally waives and will cause its insurers to irrevocably and unconditionally waive any rights of subrogation for claims against BUYER and/or any entity of the RALPH LAUREN GROUP, to be documented to BUYER's satisfaction.

18. TERMINATION. BUYER may, by written notice to SELLER, terminate the Agreement if (i) SELLER fails to cure any material breach within seven (7) days from receipt of notice of the breach or (ii) SELLER becomes insolvent or files for bankruptcy protection, without incurring any liability for doing so (except the payment of Goods and/or Services accepted by the BUYER as of the date of termination), without prejudice to BUYER'S right to claim damages.

19. ASSIGNMENT - SUBCONTRACTING. SELLER will not delegate, subcontract, transfer or assign this Agreement or any of its rights or obligations, whether in whole or in part, without the prior written consent of BUYER. Section 354 of the German Commercial Code (HGB) shall remain unaffected by this Section. BUYER is entitled, without restriction, to delegate, subcontract, transfer or assign this Agreement or any of its rights or obligations, whether in whole or in part, without the prior written consent of SELLER.

20. INDEPENDENT SELLER STATUS. The Parties are independent sellers with respect to each other, and nothing in this Agreement will be construed to place the Parties in the relationship of partners, joint ventures, fiduciaries or agents. Neither Party is granted any right or any authority to assume or to create an obligation or to bind the other Party. SELLER will perform under any Order with trained personnel and SELLER acknowledges that BUYER has no labor relationship with, right, power, authority or duty to select, hire, manage, discharge, supervise or direct any of SELLER's employees, agents, subcontractors or their employees. SELLER will indemnify and defend BUYER against any claims of SELLER's employees, agents, subcontractors and/or any labor or social security agency alleging any liability of BUYER or employment with BUYER and/or any other claim by reason of the performance carried out in connection with the Agreement.

21. MISCELLANEOUS. Any amendment, modification, waiver, or discharge of this Agreement is only valid if it is in writing and signed by an authorized representative of the PARTY against which such amendment, modification, waiver, or discharge is sought to be enforced and specifically references this Section. No waiver of any breach, or the failure of a PARTY to enforce any of the terms of the Agreement, will affect that PARTY's right to enforce the terms of any Agreement. Any other modification, amendment or waiver of any provision of any Agreement is null and void. The expiration or termination of this Agreement will not affect the terms of this Agreement that expressly provide that they will survive expiration or termination or which out of necessity must survive expiration or termination.

22. GOVERNING LAW AND JURISDICTION. This Agreement is governed by and interpreted for any and all purposes in accordance with the internal laws of Germany, without regard to its conflict of laws rules, and the United Nations Convention on International Sale of Goods shall have no force or effect on transactions under or relating to this Agreement. The courts of Munich will have exclusive jurisdiction to settle any dispute which may arise out of, under, or in connection with this Agreement.

<http://www.ralphlauren.com/helpdesk/index.jsp?display=terms&subdisplay=other>